



Sonniger Blick auf die Winterbilanz: © Steiermark Tourismus / www.photo-austria.at

## Starkes Ergebnis für den steirischen Wintertourismus

Winter 2022/23 vs. 2021/22: +32,2 % bei Gästen; +22,4 % bei Nächtigungen

Winter 2022/23 vs. 2018/19 (vor Corona): -3,6 % bei Gästen; -1,8 % bei Nächtigungen

**Bevor der Sommertourismus richtig anläuft, ein kurzer Blick zurück auf die vergangene Wintersaison, die bereits wieder an das Niveau vor Ausbruch der Corona-Pandemie anschließt.**

**1.725.186 Gästeankünfte im Winter 2022/23 (November 2022 bis April 2023) bedeuten laut Hochrechnung der Landesstatistik ein Plus von 32,2 % im Vergleich zum Winter 2021/22 und ein Minus von 3,6 % zum letzten Vor-Covid-Winter 2018/19. 5.765.596 Nächtigungen brachten ein Plus von 22,4 % gegenüber 2021/22, zum Winter 2018/19 ein kleines Minus von 1,8 %.**

„Die Bilanz der vergangenen Wintersaison ist äußerst positiv und zeigt, dass wir wieder auf dem hohen Niveau liegen, das wir vor Corona hatten. Neben dem qualitätsvollen und vielfältigen Angebot ist dabei auch unser positives Image als Grünes Herz Österreichs ein wichtiger Erfolgsfaktor. Dieses werden wir mit der neuen Nachhaltigkeitsstrategie weiter stärken“, so **Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl**.

„Besonders positiv haben sich unsere internationalen Nahmärkte mit einem noch nie dagewesenen Wert von 2.656.374 Nächtigungen entwickelt. Deutschland, Tschechien, Niederlande, Polen und Slowakei haben dabei neue Rekordnächtigungen generiert“, sagt **Michael Feiertag, Geschäftsführer der Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH**.

## Besondere Entwicklungen im Winter 2023

- Starkes Saisonfinale im April (frühe Ostern): +3,9 % bei den Ankünften und +6,4 % bei den Nächtigungen gegenüber dem April 2019.
- Verteilung zwischen Inlands- und Auslandsnächtigungen wieder auf dem Niveau vor Corona: 54 % Inländer und 46 % Ausländer. 2019: 56 % Inländer und 44 % Ausländer
- Starkes Wachstum seitens der internationalen Nahmärkte: neuer Rekordwert bei den Nächtigungen mit 2.656.374 (+3,1 %)
  - Bestes jemals erzieltetes Nächtigungsergebnis im Winter für Deutschland, Tschechien, Niederlande, Polen, Slowakei und Slowenien
- Schladming-Dachstein ist mit einem Nächtigungsanteil von 35 % nicht nur die größte Winterregion der Steiermark, sie war auch die Region, die mit +28.070 ÜN (+1,4 %) gemeinsam mit Erzberg-Leoben (+22.365 ÜN bzw. +19,5 %) und der Oststeiermark (+8.469 ÜN bzw. +3,1 %) das größte Plus gegenüber „Vor-Corona-Zeiten“ aufweist.

## Winter 2022/23 (Nov 22 – April 23)

Quelle: Hochrechnung Landesstatistik

### Gesamt im Vergleich zum Winter 2018/19 (vor Corona)

**Ankünfte:** 1.725.186 Gäste (-64.242 Gäste; -3,6 %).

**Übernachtungen:** 5.765.596 (-104.489 Übernachtungen; -1,8 %).

#### Unterkunftsart

5/4-Stern: 736.245 Gäste (-2,6 %), 1.959.722 Übernachtungen (-4,2 %)

3-Stern: 421.952 Gäste (-9,4 %), 1.232.983 ÜN (-8,5 %)

Ferienwohnungen gewerbl.: 201.567 (+21,9 %), 949.469 ÜN (+23,8 %)

Priv. Ferienhäuser/-wohnungen: 120.798 (+10,4 %), 593.482 ÜN (+9,0 %)

#### Inland

**Ankünfte:** 1.070.408 Gäste (-58.677 Gäste; -5,2 %)

**Übernachtungen:** 3.109.214 (-185.552 Übernachtungen; -5,6 %).

#### International

**Ankünfte:** 654.777 Gäste (-5.566 Gäste; -0,8 %).

**Übernachtungen:** 2.656.374 (+81.055 Übernachtungen; +3,1 %).

Deutschland: 253.586 Ankünfte (-3.706 AK, -1,4 %), 1.089.801 Übernachtungen (+27.604 ÜN, +2,6 %)

Ungarn: 92.160 Ankünfte (-6.184 AK, -6,3 %), 358.216 Übernachtungen (-34.546 ÜN, -8,8 %)

Tschechien: 69.508 Ankünfte (+7.585 AK, +12,2 %), 271.119 Übernachtungen (+30.279 ÜN, +12,6 %)

Niederlande: 24.737 Ankünfte (+3.556 AK, +16,8 %), 135.249 Übernachtungen (+23.824 ÜN, +21,4 %)

## Details Erlebnisregionen Winter 2022/23 (Nov-April) im Vergleich zu Winter 2018/19

Ankünfte: die ersten drei Regionen	Nächtigungen: die ersten drei Regionen
Schladming-Dachstein: 470.942 Gäste (-549/-0,1 %)	Schladming-Dachstein: 2.025.282 Nächtigungen (+28.070/+1,4 %)

Region Graz: 361.616 Gäste (-12.615/-3,4 %)	Thermen- & Vulkanland Stmk: 862.385 Nächtigungen (-61.208/-6,6 %)
Thermen- & Vulkanland Stmk: 278.142 Gäste (-26.125/-8,6 %)	Region Graz: 798.372 Nächtigungen (-10.704/-1,3 %)
Schladming-Dachstein ist mit einem Nächtigungsanteil von 35 % nicht nur die größte Winterregion der Steiermark, sie war auch die Region, die mit +28.070 ÜN (+1,4 %) gemeinsam mit Erzberg-Leoben (+22.365 ÜN bzw. +19,5 %) und der Oststeiermark (+8.469 ÜN bzw. +3,1 %) das größte Plus gegenüber „Vor-Corona-Zeiten“ aufweist.	

**Bild anbei:** Blick auf die Wintersaison. Nr. 15215 © Steiermark Tourismus / www.photo-austria.at  
 Weitere Steiermark-Winterbilder gerne hier im [Bildarchiv der STG](#).  
 Weitere Steiermark-Bilder gerne [hier](#).

**Für Presserückfragen bei der STG:** Ute Hödl, T ++43-316-4003-21, ute.hoedl@steiermark.com

Graz, Fr. 26. Mai 2023